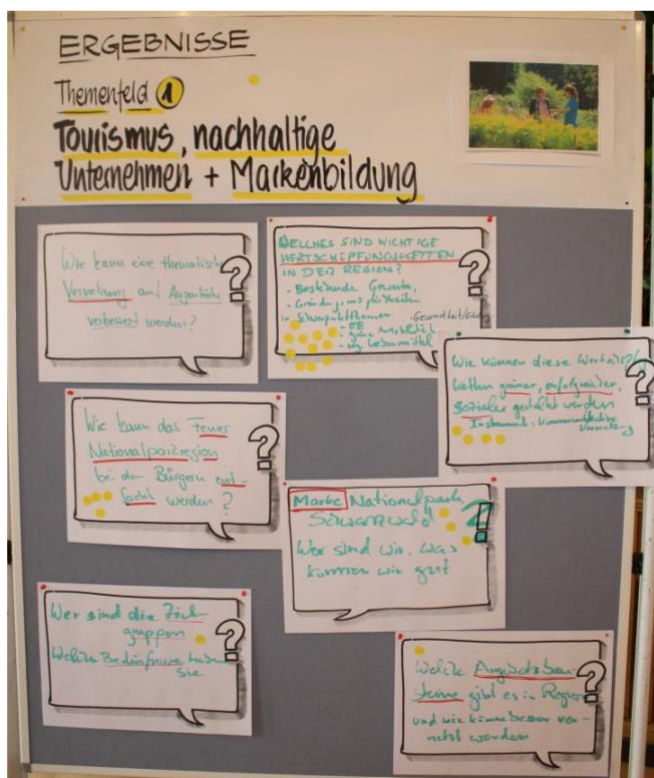


Dabei wurde auch auf die verschiedenen politischen Ebenen und Handlungsfelder geschaut und es wurden Unterschiede diskutiert, beispielsweise zwischen regionalen Nachhaltigkeitstransformationen und Transformationen durch technische Innovationen. Neben inhaltlichen Aspekten wurden hier vor allem strukturelle Unterschiede entlang eines gemeinsamen Analyseschemas herausgearbeitet und die konkrete Ausgestaltung dieser Ansätze und ihrer jeweils gewählten Methodenschritte konnte gegenübergestellt werden.

Neben den Fragen nach der möglichen Zuordnung von Wirkungen unterschiedlicher Reallaboransätze hinsichtlich einer Nachhaltigkeitstransformation und dem transparenten Umgang damit in der Phase der Co-Evaluation, stellten sich alle Vorhaben in der Phase des Co-Designs die Frage nach dem gemeinsamen Problem- und Zielverständnis. Die Phase der Co-Evaluation wurde in Wuppertal mit einem eigenen Auswertungsmodell zum *Stadtmachen* eingeführt (Wanner & Augenstein 2021). Das regionale Reallabor *Wissensdialog Nordschwarzwald* zeigte bezüglich des Co-Designs mit Wissensmesse und Dialogformaten neue methodische Wege auf (Rhodius & Pregernig 2018). Der Prototyping-Ansatz, den das europäische Netzwerk *SISCODE* durch zehn unterschiedliche Pilotprojekte zur Entwicklung von Produkt- und Systeminnovationen verfolgte, startete über partizipatives Co-Design in eine erfolgreiche Co-Creation, deren Ergebnisse im nächsten Schritt innerhalb und außerhalb des Netzwerkes ausgerollt werden sollen (Schmittinger 2021). Gemeinsam war allen Ansätzen auch die Frage, die sich das hybride *DELTA* Vorhaben zur Unterstützung der Energiewende in Darmstadt stellt: Wie kann eine verbindliche Einbindung und Motivation von Stakeholdern gelingen, wenn diese nicht direkte Praxispartner*innen in einem Reallabor-Vorhaben sind? Die Implementierung einer Energie-Akademie ist hier ein Ansatz, um diese Integration über verschiedene Formate (Summer Schools, UrbanUtopiaLAB, etc.) zu vollziehen (West 2021).



Beispiel aus der Wissensmesse im Rahmen von WiNo (s.a. Rhodius & Pregernig 2018)

Zu beiden Dialogforen liegen bereits erste Kurz-Dokumentationen vor:

Dialogforum 1: Workshop-Dokumentation des Online-Workshops vom 17. März 2021. Schader Stiftung (Link: https://www.schader-stiftung.de/fileadmin/content/Workshop-Praxisakteure_17.03.21_Dokumentation.pdf)

Dialogforum 2: Dokumentation des Online-Workshops am 23. Juli 2021. Öko-Institut e.V. (Link: https://td-academy.org/downloads/Dokumentation_tdAcademy-RL-WS.pdf)

Zitierte Quellen:

Rhodius, R./Pregernig, M. (2018): Per 'Wissensmesse' zum Forschungsprogramm: Arbeitsphasen und Abstimmungsprozesse zwischen Wissenschaft und Praxis. In: Defila, Rico & Di Giulio, Antonietta (Hg.) Transdisziplinär und transformativ forschen: Eine Methodensammlung. Wiesbaden: Springer. 163-194.

Schmittinger, F./ Mariani, I./ Deserti, A./ Rizzo, F. (2021): SISCODE – Co-Design for Society in Innovation and Science. https://siscodproject.eu/wp-content/uploads/2021/05/D5.2_Interactive_Guidebook.pdf

Wanner, M. (2021): Wirkungsbedingungen des koproduktiven Stadtmachens in Wuppertal. Vortrag; Online-Workshop „Das Reallabor – ein Format, viele Ansätze?!“; 23.07.2021; Online.

West, C. (2021): DELTA – Reallabor hybrid: Next Generation (?!). Vortrag; Online-Workshop „Das Reallabor – ein Format, viele Ansätze?!“; 23.07.2021; Online.